

# Lupro-Mix NA<sup>®</sup>



**Lupro-Mix NA<sup>®</sup> Siliermittel für leicht bis schwer silierbares Futter, sowie zu Verbesserung der Vergärung, aeroben Stabilität und bei Nacherwärmungen.**



Die gepufferte organische Säuremischung Lupro-Mix<sup>®</sup> NA ist wirksam zur Verbesserung der Vergärung sowie zur aeroben Stabilität. Mit dem Mix aus Propion- und Ameisensäure kann selbst unter herausfordernden Bedingungen eine hochwertige und stabile Silage produziert werden. Durch eine schnelle Absenkung des pH-Wertes durch Ameisensäure werden Gärschädlinge gehemmt und die natürliche Milchsäuregärung kann rasch stattfinden. Propionsäure stabilisiert die Silage und beugt Nacherwärmung vor, die meist bei hohen Restzuckergehalten und Luftzutritt entsteht.

## **Zusammensetzung**

Ca. 38% Propionsäure, ca. 34% Ameisensäure, ca. 8% Natrium und ca. 20% Wasser.

## **Dosierung**

Bei der Ganzbehandlung von Silage wird der gesamte Futterstock mit Siliermittel versetzt. Damit wird einer Nacherwärmung des kompletten Silos vorgebeugt, sowie der Gärverlauf verbessert.

Einsatzempfehlung von Lupro-Mix<sup>®</sup> NA zur Verbesserung der aeroben Stabilität:

- Grassilage: 3 - 4 l Lupro-Mix<sup>®</sup> NA pro t Erntegut
- Maissilage: 4 l Lupro-Mix<sup>®</sup> NA pro t Erntegut

TS-Gehalt des Ernteguts	Aufwandmenge für Ganzbehandlung	Aufwandmenge für Lupro-Mix NA-Wasser-Gemisch für Oberflächenbehandlung
bis 25%	4 l/t Siliergut	12 l/m <sup>2</sup>
25-35%	3 l/t Siliergut	14 l/m <sup>2</sup>
über 35%	4 l/t Siliergut	16 l/m <sup>2</sup>

Bei sachgemäßer Anwendung kann auch z.B. an besonders gefährdeten Stellen oder zum Schutz gegen Erwärmung und Schimmelbefall in Silierpausen eine Oberflächen- oder Randbehandlung mit einer Aufgusslösung (Lupro-Mix<sup>®</sup> NA-Wasser-Gemisch) erfolgen.

## Vorgehen bei Nachgärung (warmer Silage)

- Warme Stellen müssen vollständig aus dem Silo entfernt werden.
- Verschimmelter Futter entfernen.
- Erwärmte Silage flach ausbreiten (ca. 50 cm hoch).
- Ausgebreitete Silage und Anschnittfläche im Silo mit Lupro-Mix NA® behandeln (Giesskanne). Verdünnung 1:4 (1 Teil Säure und 4 Teile Wasser).  
12-16 l Mischung pro m<sup>2</sup> verteilen. Behandeltes Futter kann sofort verfüttert werden.
- Ev. mit Obstdüngerlanze 5 l/m<sup>2</sup> hinter die Anschnittfläche einspritzen (Vorsicht, eine Lockerung der Anschnittfläche oder Oberfläche fördert die Nacherwärmung erneut).
- Für genügend Vorschub bei der Entnahme sorgen.
- Falls im Hochsilo die Entnahme vorübergehend unterbrochen wird, muss die Oberfläche erneut mit der Wasserpresse verdichtet werden.

## Anwendungshinweise

Durch die Abpufferung erhöht sich bei den Säureprodukten die Viskosität (Zähflüssigkeit). Da die Viskosität auch temperaturabhängig ist, gilt folgende Faustregel für die Bestimmung der Durchflussmenge am Dosiergerät: Bei einer Temperaturänderung der Säure um 5 °C im Vergleich zum Tag des Ausliterns, muss die Durchflussmenge des Dosiergeräts unter diesen Temperaturbedingungen erneut ermittelt werden. Empfohlen wird säurefestes Equipment.

## Sicherheit und Lagerung

Lupro-Mix® NA ist ein anwenderfreundliches Produkt, das im Vergleich zur ungepufferten Ameisen- und Propionsäure deutlich materialschonender ist. Dennoch liegt der pH-Wert im sauren Bereich und kann zu Hautreizungen und schweren Augenschäden führen und wird damit als ätzend eingestuft. Beim Umgang mit Lupro-Mix® NA sind daher Schutzhandschuhe sowie Gesichts- und dicht anliegender Augenschutz (Korbbrille) zu tragen und das Einatmen der Dämpfe zu vermeiden. Verwendung nur im Freien oder in gut be- und entlüfteten Räumen. Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten! Ungeöffnete Originalgebände sind 36 Monate nach Herstellung bei kühler und trockener Lagerung haltbar.

Erhältlich in Ihrer

**Landi**